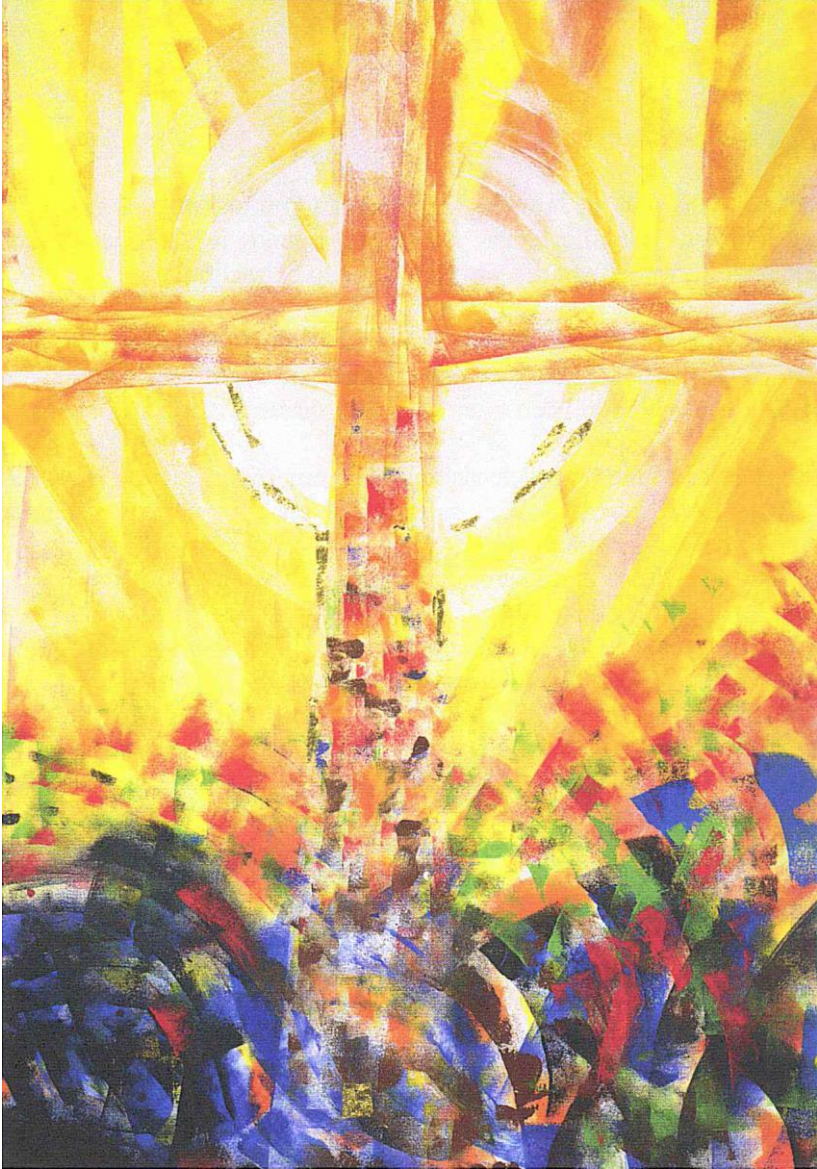


***Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Wald und Zell
mit den Filialen Süssenbach, Martinsneukirchen, Hetzenbach,
und Beucherling***

OSTERN 14. April bis 28. April 2019 Nr. 8



Liebe Brüder und Schwestern,

heuer feiern wir sehr spät im Jahr das Osterfest. Es kommt selten vor, dass Ostern so spät im Jahr ist. Wir alle haben uns schon irgendwie auf den kommenden Sommer eingestellt, wenn man die warmen Tage so betrachtet.

Wir Menschen sehnen uns nach Wärme und Licht. Die Seele blüht auf, gleichsam den Blumen, Bäumen und Sträuchern im Garten, und sie streckt sich nach jedem Licht- und Wärmestrahle. Wir Menschen brauchen dieses Licht zum Leben.

Noch mehr aber benötigen wir Menschen, übrigens nicht nur die Christen, das göttliche Licht zum Leben. Schon in dieser Welt gibt es uns Orientierung, Sicherheit, Wärme und Hoffnung.

In Jesus Christus ist dieses göttliche Licht sichtbar in unsere Welt getreten und hat uns deutlich gezeigt, wie sehr Gott uns liebt. Gott liebt uns so sehr, dass er sogar durch das Sterben und die Auferstehung seines Sohnes uns von der Dunkelheit und den Fesseln des Todes befreit. Durch ihn sind wir erlöst vom ewigen Tod!

An Ostern feiern wir unsere Erlösung. Wir sind schon in dieser Zeit hineingenommen in das Wunder des göttlichen Lebens. Wer an Jesus Christus, den Gottessohn, glaubt, der hat Anteil an seiner Auferstehung und am ewigen Leben. Vertrauen wir darauf und freuen wir uns über dieses Gottesgeschenk.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr Pfarrer

mit dem ganzen Pfarrteam

P. Heidemich, P.


Heidemich, P. i. R.

Florian Buchdruker




Maria Heuschmann

Margot Schwanzfischer

Gottesdienstordnung

<p>SONNTAG 14.04.2019 PALMSONNTAG</p> <p>Kollekte für das Hl. Land u. Hl. Grab</p> <p>L1: Jes 50,4-7 L2: Phil 2,6-11 Ev: Lk 19,28-40</p> <p style="text-align: right;"><small>Horst Loreck</small></p>  <p><i>Christus empfangen, im Frieden der Nacht, in der Stille des Tages, in der Schön- heit der Schöpfung, aber auch in Stunden heftiger innerer Kämpfe, heißt wissen, dass er in jeder Lage, dass er stets bei uns ist.</i></p> <p style="text-align: right;"><small>Frère Roger</small></p>	<p>Wald 08.45 Uhr Palmweihe beim Dorfbrunnen (vor Kirchenwirt) und Palmprozession mit den Erstkommunionkindern und allen Gläubigen zur Kirche anschl. Pfarrgottesdienst</p> <p>10.15 Uhr Familienkirche für kleine Kinder mit Eltern</p> <p>18.00 Uhr Kreuzwegandacht</p> <p>Zell 10.00 Uhr Palmweihe und Palmprozession mit den Erstkommunionkindern und allen Gläubigen (Treffpunkt vor der Kirche) anschließend Pfarrgottesdienst</p> <p>18.00 Uhr Kreuzwegandacht – Pfarrer Ralf Heidenreich</p> <p>Süssenbach 18.00 Uhr Kreuzwegandacht mit Kapellenverein Maiertshof</p>
<p>Montag 15. April der Karwoche</p>	<p>kein Gottesdienst</p>
<p>Dienstag 16. April der Karwoche</p>	<p>Hetzenbach 19.00 Uhr Abendmesse</p>
<p>Mittwoch 17. April der Karwoche</p>	<p>Süssenbach 19.00 Uhr Eucharistiefeier</p> <p>Wald 15.00 Uhr Jugendkreuzweg - TP beim Dorfbrunnen</p>

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN, VOM TOD UND VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

<p>GRÜNDONNERSTAG 18. April</p>  <p><small>Gründonnerstag: Das Leben teilen.</small></p>	<p><u>Zell</u> 19.30 Uhr Feier vom letzten Abendmahl <i>für die Pfarreiengemeinschaft mit Fußwaschung Abendmahlmesse f. + Priester der Pfarreiengemeinschaft Wald/Zell</i> anschließend Ölbergandacht</p>
<p>KARFREITAG 19.04. Fast- u. Abstinenztag</p> <p>L1: Jes 52,13-53,12 L2: Hebr 4,14-16;5,7-9 Passion: Joh 18,1-19,42</p> <p><small>Vignetten: Ulrich Loose</small></p>  <p><small>Karfreitag: Das Leben hinsetzen.</small></p>	<p><u>Wald</u> 09.00 Uhr Kreuzwegandacht – Pfr. Ralf Heidenreich 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie</p> <p><u>Süssenbach</u> 09.00 Uhr Kreuzwegandacht Gestaltung durch MMC 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie</p> <p><u>Zell</u> 09.00 Uhr Jugendkreuzweg der KLJB Zell 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie</p> <p><u>Martinsneukirchen</u> 09.00 Uhr Kreuzwegandacht</p> <p><u>Beucherling</u> 09.00 Uhr Kreuzwegandacht</p>
<p>KARSAMSTAG 20.04. Tag der Grabesruhe des Herrn</p> <p>nach allen Gottesdiensten Speisenweihe</p>	<p>Hochfest der Auferstehung des Herrn, Feier der Osternacht mit Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taferinnerung, Eucharistie</p> <p><u>Süssenbach</u> 20.00 Uhr Liturgie der Osternacht</p> <p><u>Zell</u> 20.30 Uhr Liturgie der Osternacht Eucharistiefeier in den Anliegen der ganzen Pfarrgemeinde</p>
<p>OSTERSONNTAG 21. April Hochfest der Auferstehung des Herrn</p> <p>L1: Apg 10,34a37-43 L2: Kor 5,6b-8 Ev: Joh 20,1-9</p> <p>nach allen Gottesdiensten Speisenweihe</p> 	<p><u>Wald</u> <u>05.30</u> Uhr Liturgie der Osternacht <u>anschl. Osterfrühstück in der Gemeindehalle</u></p> <p><u>Zell</u> 09.45 Uhr Rosenkranzgebet 10.15 Uhr feierlicher Ostergottesdienst</p> <p><u>Beucherling</u> 08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr feierlicher Ostergottesdienst</p> <p><u>Martinsneukirchen</u> 09.45 Uhr Rosenkranzgebet 10.15 Uhr feierlicher Ostergottesdienst</p>

<p>OSTERMONTAG 22. April</p> <p>L1: Apg 2,14.22-33 L2: 1 Kor 15,1-8.11 Ev: Lk 24,13-35</p>	<p>Wald 08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst</p> <p>Süssenbach 08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst</p> <p>Zell 09.45 Uhr Rosenkranzgebet 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst</p> <div data-bbox="756 165 1072 551" style="border: 1px solid gray; padding: 5px;">  <p>Emmaus</p> <p>Wo der Weg ungebbar scheint, wo die Gräben zu tief sind und der Boden keinen Halt gibt, da kommt Jesu Hand zu Hilfe. Da packt er zu, da lässt er nicht los, da kommt die Kraft zum Weitermachen von ganz allein. Er überwindet den Graben zwischen Leben und Tod, er verschafft dem Leben Raum. Was den Jüngern auf dem Weg nach Emmaus widerfährt, ist auch uns verheißen: Jesus geht mit, wenn wir fliehen ohne Ziel vor Augen, er überwindet die Mauern, die uns trennen vom Leben. Zusammen und mit brennendem Herzen erreichen die Jünger das Dorf, zu dem sie unterwegs waren, so erzählt uns Lukas. Und in Emmaus wartet das Glück. Für zwei Lahme und einen, der ihnen Beine macht.</p> </div>
<p>Dienstag 23. April der Osteroktave</p>	<p>kein Gottesdienst</p>
<p>Mittwoch 24. April der Osteroktave</p>	<p>kein Gottesdienst</p>
<p>Donnerstag 25. April der Osteroktave</p>	<p>Zell 19.00 Uhr Abendmesse</p>
<p>Freitag 26. April der Osteroktave</p>	<p>Wald/Seniorenheim 15.00 Uhr Eucharistiefeier</p>
<p>Samstag 27. April der Osteroktave</p>	<p>Martinsneukirchen 17.15 Uhr Rosenkranzgebet 17.45 Uhr Vorabendgottesdienst</p> <p>Süssenbach 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Jahreskonvent MMC</p>
<p>SONNTAG 28. April 2. SONNTAG DER OSTERZEIT WEIBER SONNTAG</p> <p>L1: Apg 5,12-16 L2: Offb 1,9-11a.12-13.17-19 Ev: Joh 20,19-31</p>	<p>Wald 08.30 Uhr Rosenkranzgebet 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst</p> <p>15.00 Uhr Taufe: Eva Hötzl, Götzendorf</p> <p>Zell 09.45 Uhr Rosenkranzgebet 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst</p> <p>Beucherling 09.00 Uhr Patrozinium Hl. Florian</p> <p>14.00 Uhr Taufe: Lukas Preiß</p> <p>Hetzenbach 19.00 Uhr Abendmesse mit Totengedenken</p> 

Mitteilungen und Hinweise

Herzliche Einladung zur „Missa Chrismatis“

Am Montag, 15. April um 17.00 Uhr werden im Dom durch Hwst. H. Bischof Voderholzer die Heiligen Öle geweiht - wodurch die Verbundenheit der Herde mit dem Hirten zum Ausdruck kommt.

Alle Christen sind zur Mitfeier herzlich eingeladen.

Jugendkreuzweg in Wald

Die Ministranten der Pfarrei Wald haben den ökumenischen Kreuzweg der Jugend (#beimir) aufbereitet und laden alle Firmlinge und Jugendlichen ab 12 Jahren ein, diesen am Mittwoch, den 17. April ab 15.00 Uhr mit ihnen zu beten. Treffpunkt ist der Dorfbrunnen vorm Kirchenwirt in Wald.

Ölbergandacht am Gründonnerstag

In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag gilt die Bitte Jesu an seine Jünger allen, die an ihn glauben: „Meine Seele ist zu Tode betrübt. Bleibt hier und wacht mit mir!“ (Mt 26,38)

So sind Sie am Gründonnerstag nach der Messe vom Letzten Abendmahl herzlich zur Anbetung eingeladen. Die Ölbergandacht wird musikalisch mit Taizé-Liedern gestaltet.

Karfreitagsliturgie mit Kommunionsspendung

Lange Jahre haben wir am Karfreitag „nur“ dem Leiden und Sterben unseres Herr Jesus Christus gedacht, ohne die Kommunion zu empfangen. Eigentlich ist für diese Feier am Karfreitag Nachmittag auch eine Kommunionsspendung vorgesehen. Um der Würde und den liturgischen Vorgaben dieser Feier gerecht zu werden, findet ab heuer bei der Karfreitagsliturgie auch eine Kommunionsspendung statt. Sie können also auch an Karfreitag die Eucharistie empfangen.

Karfreitagsgabe

Am Karfreitag wird keine Sammlung während der Karfreitagsliturgie stattfinden, weil keine Gabenbereitung und damit keine Kollekte liturgisch vorgesehen ist. Am Eingang der Kirche wird jedoch ein Opferkörbchen stehen, in welches Sie ihre Karfreitagsgabe einlegen können.

Die österliche Speisenweihe

In einer Hofhaltungsrechnung der Straubinger Herzöge ist 1389 die Zusammensetzung der zu weihenden Osterspeisen vermerkt. Dazu gehören ein Geräuchertes, eine dicke Scheibe Osterfladen (aus Hefeteig), Butter, etwas Salz, Kren und zuletzt ein rot gefärbtes Osterei. Über allen Speisen thronte das Lamm mit der Auferstehungsfahne. Diese Speisen gehören bis heute zum Osterkorb, der von vielen Familien am Osterfest zur Kirche getragen wird. Es wäre schön, wenn die mitgebrachten Körbe für die Speisenweihe vorne beim linken Seitenaltar abgestellt würden.

Rote Eier“

Auch in diesem Jahr werden die Ministranten der Pfarreiengemeinschaft Wald-Zell den Brauch der „Roten Eier“ beleben und in der Woche nach Ostern von Haus zu Haus ziehen, um den Ostergruß auch zu Ihnen zu bringen. Sie bitten mit der Aktion um eine Spende für die Ministrantenkasse, aus welcher gemeinsame Aktionen der Ministranten finanziert werden.

Die Ministranten leisten das ganze Jahr hindurch einen unverzichtbaren Dienst in unserer Pfarrei. Belohnen Sie diesen wichtigen Dienst mit einer kleinen Spende. Vergelt´s Gott dafür!

Wald: am Mittwoch, 24. April

Zell und Beucherling: jeweils am Dienstag, 23. April

Ministranten-Proben für die Kar- und Ostertage

ZELL: am 18. April um 15.00 Uhr – ca. 16.30 Uhr für Gründonnerstag

am 20. April um 09.00 Uhr - ca. 11.00 Uhr für die Osternacht

WALD: am 20. April um 15.00 Uhr – ca. 17.00 Uhr für die Osternacht

Spende - Brotteig

Die Kommunionkinder der Pfarrei Zell bedanken sich bei der Bäckerei Wachter ganz herzlich für die Brotteigspende für das gemeinsame Brotbacken.

Jahreshauptversammlung des KDFB Zell

Am Donnerstag, den 25.04. findet die Jahreshauptversammlung des KDFB statt. Beginn ist um 19.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche.

Im Anschluss ist die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Schwarzfischer.

40-jähriges Gründungsjubiläum des KDFB Wald

Am Sonntag, 28. April feiern wir das 40-jährige Gründungsjubiläum unseres Ortsverbandes. Die Mitglieder sind herzlich zum Gottesdienst um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche in Wald eingeladen. Anschließend treffen wir uns im Hotel Lindenhof in Hetzenbach zum gemeinsamen Mittagessen. Bitte um Anmeldung bei Birgit Kainz Tel. 471 od. Hildegard Auburger Tel. 1432

Fußwallfahrt zum Heilbrünnl

Am Mittwoch, 1. Mai findet die Fußwallfahrt der Seelsorgeeinheit Wald und Zell zur Wallfahrtskirche Heilbrünnl statt.

05.30 Uhr Beginn an der Pfarrkirche Wald, Wegstrecke ca. 18 km

06.30 Uhr Anschlussmöglichkeit in Reichenbach an der Brücke

07.15 Uhr Anschlussmöglichkeit in Walderbach an der Brücke,

nach Kirchenrohrbach ca. 20 Minuten Pause:

Getränke u. Imbiss werden zum Selbstkostenpreis angeboten

10.00 Uhr feierlicher Wallfahrtsgottesdienst in den Anliegen der Pfarrei und für den Frieden in der Welt.

MMC-Süßenbach

Am Samstag 27. April Jahreskonvent der MMC-Pfarrgruppe Süßenbach.

Um 19.00 Uhr beginnt der Gottesdienst für verstorbene Sodalen.

Anschließend um 20.00 Uhr Konvent im Gasthaus Jäger mit Vortrag von Herrn Dekan Ralf Heidenreich.

Alle Sodalen der MMC sowie alle Pfarrangehörigen und besonders auch unsere jungen Mitchristen sind dazu herzlich eingeladen.

Bitte beachten !

Das Pfarrbüro in Zell ist am Mittwoch, 17. April und in Wald am Dienstag 23. April geschlossen!



Kikeriki

Zu Ostern gibt es, das kennt ihr, bunt bemalte Eier, meistens sind es Hühnereier. Die Ostereier. Der Brauch, Eier zu bemalen, ist viel älter als das Christentum. Man hat bemalte Eierschalen gefunden, die sind 60.000 Jahre alt – kaum vorstellbar. Doch warum bemalen Christen Eier gerade zu Ostern und nennen sie Ostereier?

Das Ei ist ein altes Symbol für die Auferstehung Jesu. Eigentlich ganz klar: Das Küken muss die harte Eierschale durchbrechen, um ins Leben zu schlüpfen. Das haben die Menschen früher damit verglichen, dass Jesus aus dem geschlossenen Grab ins Leben auferstanden ist. Und warum werden Eier an Ostern versteckt? Vielleicht weil die Frauen Jesus am Ostermorgen auch erst am falschen Platz suchten, in seinem Grab. Doch dort war er ja nicht mehr, weil Jesus auferstanden ist. Und was hat es mit dem Osterhasen auf sich? Das ist nicht so einfach zu erklären. Früher war auch der Osterhase ein Symbol für das Leben und die Auferstehung. Nicht zuletzt deshalb, weil Hasen oft sehr viele Junge haben. Vielleicht kommt von daher der Osterhase. So wichtig ist es aber auch nicht.

Denn an Ostern geht es nicht um Ostereier und Osterhasen, sondern darum, dass Jesus, nachdem er am Karfreitag gestorben ist, am Ostermorgen auferstanden ist. Das heißt, er lebte wieder und begegnete seinen Jüngern. Könnt ihr euch ihre Freude vorstellen: Sie trauerten um ihren toten Freund und plötzlich war er wieder bei ihnen. Und mit ihnen freuen auch wir uns an Ostern über die Auferstehung Jesu.



Foto: picture alliance/chromorange/Stephan Mentzner